Reisebeschreibung

Russland: Faszination Sibirien und Baikalsee
Mit Moskau und Fahrt mit der Transsibirischen Eisenbahn

Buchungscode: **RU-MO05**

Blick auf den Baikal ©serge-b - Fotolia.com

Ihre Reiseroute ©www.stepmap.de

Sibirien sprengt Dimensionen. Sowohl in den landschaftlichen Ausmaßen und Extremen wie in seiner spannenden Geschichte um Kosaken, Goldgräber, Burjaten, Altgläubige und die sowjetische Ära.

Auf dieser Reise werden Sie zunächst Zeuge eines atemberaubenden Sprints um Reichtum, Prestige, Macht und Wirtschaftswunder made in Moskau. Und das inmitten modernster Architektur neben geschichtsträchtigen Kathedralen mit Zwiebeltürmen.

Anschließend erleben Sie wahre Wunder der Natur. Die Perle Sibiriens, der heilige Baikalsee, scheint den Himmel am Horizont zu verlängern – nur die Bergketten in der Ferne korrigieren diese optische Täuschung. Auf einer Bootsfahrt schippern Sie über den traumhaften See, und im Baikal-Museum tauchen Sie ab zu Baikalrobben und Omul-Fischen. In Irkutsk erzählen schmucke Häuser und schöne Kirchen vom Leben der Kosaken, vom einstigen Goldrausch, den Zeiten blühenden Handels, aber auch von der Sowjet-Ära. Das Freilichtmuseum Talzy und Orte wie das „Altgläubigen-Dorf“, das Fischerdorf Bolschij Koti sowie Ulan Ude, die Hauptstadt der Republik Burjatien, bringen Ihnen Sibirien, seine Menschen und Kulturepochen ein gutes Stück näher. Eine ca. siebenstündige Fahrt in der Transsibirischen Eisenbahn, immer am Baikalsee entlang, krönt Ihr Sibirien-Abenteuer mit spektakulären Aussichten. Und vielleicht mit einem Gläschen Wodka zum Dessert.

Sa sdarówje! – und auf nach Sibirien! Zum Staunen, zum Erleben und zum Kennenlernen.

- Moskau mit Kreml und Rotem Platz
- Fahrt mit der Transsibirischen Eisenbahn von Ulan Ude nach Irkutsk
- 3 Schifffahrten auf dem Baikalsee

1. Tag: Anreise nach Moskau

Mit unserem Haustürservice erreichen Sie ganz bequem den Flughafen Dresden oder Berlin, von dem Ihr Direktflug nach Moskau startet. In Moskau angekommen, begeben Sie sich zu Ihrem Hotel. Bei einem ersten Abendessen nehmen Sie Tuchfühlung mit der russischen Küche auf.

2. Tag: Neues und altes Moskau – Flug nach Irkutsk

Neben viel Neuem, das es zu entdecken gilt, stehen die bewährten, schönsten Sehenswürdigkeiten Moskaus auf dem Programm. Zu den Höhepunkten gehört ein Spaziergang über den legendären Roten Platz. Vorbei am Lenin-Mausoleum und begleitet von den mächtigen Mauern des Kreml erreichen Sie die Basiliuskathedrale mit ihren farbenprächtigen Zwiebeltürmen. Zu den weiteren Attraktionen der Metropole gehören das weltbekannte Bolschoi-Theater, die Tverskaja, der Alte und Neue Arbat, die Erlöser-Kathedrale und das Neujungfrauen-Kloster.

Nach der Stadtrundfahrt nehmen Sie das späte Mittagessen in einem Restaurant ein. Im Anschluss fahren Sie zum Flughafen, von wo aus Sie nach Irkutsk abfliegen (Nachtflug).

3. Tag: Irkutsk

Sie landen am frühen Morgen in Irkutsk, wo Sie von Ihrer örtlichen Reiseleitung in Empfang genommen werden. Gegründet von Kosaken vor 300 Jahren als Vorposten des Zaren, wurde Irkutsk schnell ein wichtiger Handelsposten des Russischen Reiches. Bei der Stadtrundfahrt entdecken Sie das alte, russische Irkutsk mit seinen wunderschönen Holzhäusern und Gebäuden aus dem 19. Jahrhundert. Zahlreiche Kirchen und Klosteranlagen zieren das Stadtbild, darunter die Erlöser-Kirche von 1723, das älteste sakrale Baudenkmal von Irkutsk. Das neue Irkutsk hingegen wird geprägt durch die Bauten der sowjetischen Ära.

Am Nachmittag können Sie sich ein wenig im Hotel entspannen, bevor Sie Ihr gemeinsames Abendessen genießen.

4. Tag: Irkutsk – Freilichtmuseum Talzy – Baikalsee, die blaue Perle Sibiriens

Von Irkutsk aus fahren Sie im Reisebus durch die Taiga in Richtung Baikalsee. Doch bevor Sie dort ankommen, liegt am Kilometer 47 das Dörfchen Talzy. Es wurde von einem finnischen Pastor und Wissenschaftler gegründet und ist mittlerweile für sein Freilichtmuseum bekannt. Dieses liegt direkt an der Angara und so ist es passend, dass in dem Museum zahlreiche Häuser wieder aufgebaut wurden, die bei der Errichtung des Angara-Staudammes in Ilimsk vor der Überflutung gerettet wurden. Zu den markantesten Gebäuden gehört eine Holzkirche aus dem 17. Jahrhundert sowie ein Festungsturm, der 1630 errichtet wurde. Im Museum gibt es auch mehrere Künstlerateliers, deren Arbeiten vor Ort erworben werden können.

DER Höhepunkt dieser Reise erwartet Sie nun: es geht weiter an den Baikalsee nach Listwjanka, wo die Angara als einziger Abfluss des Baikalsees entspringt.

Dieser See mit seiner magischen Anziehungskraft hat bis heute nichts von seiner Rätselhaftigkeit eingebüßt. Und seit 1996 gehört die Perle Sibiriens zum UNESCO-Weltkulturerbe.

5. Tag: Baikalsee

Sie besuchen heute das Baikal-Museum des Limnologischen Instituts, dessen Mitarbeiter sich um die Bewahrung des Baikalsees und seines natürlichen Gleichgewichts sehr verdient gemacht haben. Hier erfahren Sie viel über den See und seine zum Teil einzigartige Tier- und Pflanzenwelt. U.a. können Sie die berühmten Baikalrobben im neuen Seewasseraquarium bewundern und an einem virtuellen Tauchgang zum Grunde des Sees teilnehmen.

Am Nachmittag gehen Sie an Bord eines für den Baikalsee typischen, kleinen Bootes, mit dem Sie in Richtung Süden zur alten Strecke der Transsibirischen Eisenbahn fahren. Wenn Sie möchten, können Sie entlang der stillgelegten Gleise spazieren. Dann erleben Sie hier ein Stückchen russische Lebensart. Ein Grill-Picknick am Baikalseeufer ist für Sie geplant. Es gibt landestypische Speisen und dazu genießen Sie ein Gläschen Wodka.

Am späten Nachmittag treffen Sie wieder in Listwjanka ein, wo Sie erneut übernachten.

6. Tag: Baikalsee

Nach dem Frühstück fahren Sie mit dem Bus zum Hafen und besteigen Ihr Boot für den Ausflug zum Fischerdorf Bolschyje Koty. Sie schippern immer am Ufer entlang und genießen wunderbare Ausblicke auf die unberührte Natur. Wenn das Wetter es zulässt, können Sie die letzten Kilometer zum Dorf zu Fuß zurücklegen. Die Wanderung am Ufer des Baikalsees ist wirklich traumhaft schön. Unterwegs ist ein Mittagessen bei Einheimischen für Sie vorgesehen. Das Fischerdorf, das aus einigen alten Holzhäusern besteht, ist nur per Wanderung (diese dauert ca. 8 Stunden) oder per Schiff erreichbar, und Gäste sind immer gern gesehen (wir legen mit dem Schiff nahe des Dorfes an und laufen gemütlich ca. eine Stunde lang bis zum Dorf).

Per Schiff geht es wieder zurück nach Listwjanka, wo Ihnen der Nachmittag für eigene Unternehmungen, z.B. eine weitere Wanderung zur freien Verfügung steht.

7. Tag: Baikalsee – Burjatien – Ulan Ude

Am Morgen gehen Sie an Bord und verlassen Listwjanka in Richtung Kluewka. Die Schifffahrt über den Baikalsee ans andere Ufer dauert ca. 5 Stunden, für Ihr Mittagessen wird selbstverständlich an Bord gesorgt. Nach Ihrer Ankunft fahren Sie durch eine reizvolle Landschaft zunächst am Baikalsee entlang und später durch das Tal der Selenga bis nach Ulan Ude. In der Hauptstadt der Republik Burjatien kommen Sie am späten Nachmittag an.

Die Burjaten sind ein Volk asiatischer Abstammung und viele Jahrhunderte war der Buddhismus herrschende Religion. Davon zeugen bis heute buddhistische Klöster in der Umgebung von Ulan Ude. Erst hier hat man tatsächlich das Gefühl, in Asien angekommen zu sein und das obwohl der Baikalsee östlich von Bangkok liegt!

8. Tag: Ulan Ude – Iwolginski Dazan – Dorf der Altgläubigen – Ulan Ude

Ihr Tag beginnt mit einer kurzen Stadtrundfahrt durch Ulan Ude. Dabei sehen Sie u.a. den Bahnhof und den zentralen Platz mit dem monumentalen Lenindenkmal, der größten Porträtbüste der Welt. Anschließend besuchen Sie die buddhistische Gebetsstätte Iwolginski Dazan. Sie wurde nach den Zerstörungen in der stalinistischen Zeit wieder aufgebaut und ist eine der größten und wichtigsten buddhistischen Tempelanlagen Russlands. Sie ist auch eine Universität, die in den vier Fakultäten Philosophie, Theologie, buddhistische Medizin und Malerei unterrichtet. Hier kann man zwei große Haupttempel, ein Museum, eine Bibliothek sowie eine Vielzahl an Gebetsmühlen und Stuppas bewundern.

Etwa 45 Minuten später erreichen Sie das farbenfrohe „Altgläubigen-Dorf". Die Altgläubigen sind eine kleine russische Volksgruppe, die sich im 17. Jahrhundert von der Russisch-Orthodoxen Kirche abgespalten hat. In der Folge wurden Sie mehrfach vertrieben und schließlich vom Zaren nach Sibirien geschickt. Hier werden Sie u.a. mit einem Mittagessen

verköstigt und erfahren bei einer Führung viel Wissenswertes über die Geschichte, die Bräuche und das heutige Leben der „Altgläubigen" in Russland.

Am Nachmittag kehren Sie nach Ulan Ude zurück. Den Abend schließt ein Essen mit der Vorführung typisch burjatischer Folklore ab.

9. Tag: Ulan Ude – Irkutsk

Ein weiterer Reisehöhepunkt erwartet Sie: die Fahrt mit der Transsibirischen Eisenbahn. Nach dem Frühstück werden Sie zum Bahnhof gebracht. Gegen 10.00 Uhr fahren Sie mit dem Zug auf der Strecke der Transsibirischen Eisenbahn zurück nach Irkutsk. Die Fahrt erfolgt in landesüblichen 2. Klasse-Abteilen und ist ein wirkliches Erlebnis. Herrliche Landschaften gleiten an Ihnen vorbei, die Fahrt führt entlang des östlichen und südlichen Ufers des Baikalsees und das Flair im Zug werden Sie so schnell nicht wieder vergessen!

Nach 7 Stunden Fahrzeit sind Sie wieder zurück in Irkutsk. Am Abend erwartet Sie ein Abschiedsabendessen mit Folkloreaufführung.

10. Tag: Rückflug

Am Morgen heißt es Abschied nehmen von Sibirien. Von Irkutsk aus fliegen Sie mit Aeroflot via Moskau zurück nach Dresden oder Berlin. Auf Grund der Zeitverschiebung kommen Sie am selben Tag in Deutschland an und werden bis zu Ihrer Haustür gebracht.

Leistungen

Beförderung

- **Haustürtransfer in ausgewählten Regionen**
- Direktflug mit rennomierter Fluggesellschaft nach Moskau und zurück in der Economy Class
- Inlandsflug mit Aeroflot von Moskau nach Irkutsk und zurück in der Economy Class
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- Fahrt im Reisebus während der Rundreise
- Zugfahrt mit der Transsibirischen Eisenbahn von Ulan Ude nach Irkutsk (2. Klasse)

Hotels & Verpflegung

- 1 Übernachtung im 4*-Hotel in Moskau
- 1 Übernachtung im 3*-Hotel in Irkutsk
- 3 Übernachtungen in einem landestypischen Gästehaus bzw. Holzhütten in Listwjanka
- 2 Übernachtungen im 3*-Hotel in Ulan Ude
- 1 Übernachtung im 3*-Hotel in Irkutsk
- 8x Frühstück
- 7x Abendessen (davon 1x mit einer Vorführung burjatischer Folklore)
- 1 Mittagessen in einem Restaurant in Moskau
- 1 Grill-Picknick am Baikalseeufer
- 1 Mittagessen bei einer Gastfamilie in Bolschyje Koty
- 1 Mittagessen während der Schifffahrt über den Baikalsee nach Kluewka
- 1 Mittagessen im Dorf der Altgläubigen
- 1 Abschiedsabendessen mit Folkloreaufführung in Irkutsk

Ausflüge & Besichtigungen

- Ausflüge: zur buddhistischen Gebetsstätte Iwolginski Dazan und zum Dorf der Altgläubigen
- Stadtführungen: Moskau, Irkutsk und Ulan Ude
- Schifffahrten: 3x auf dem Baikalsee (wetterabhängig): zur alten Strecke der Transsibirischen Eisenbahn, nach Bolschyje Koty und nach Kluewka
- Eintritte: Kreml mit einer Kathedrale in Moskau, Freilichtmuseum Talzy, Baikal-Museum des Limnologischen Institut in Listwjanka

Zusätzlich inklusive

- Aktuelle Steuern & Sicherheitsgebühren
- Registrierungsgebühr in den Hotels
- 1 Reisetaschenbuch pro Buchung
- Örtliche Reiseleitung 1.-9. Tag (außer Zugfahrt und Inlandsflug)
- **sz-Reisebegleitung**

Stand: 08/07/2025

Als Reiseveranstalter sind wir uns der besonderen Verantwortung gegenüber der Umwelt und den Menschen sehr bewusst. Deshalb ist nachhaltiges Leben und Gutes für unsere Mitmenschen tun für sz-Reisen nicht nur ein Trend, sondern ein langfristiges Bestreben mit ständiger Weiterentwicklung. So sind wir schon seit vielen Jahren bestrebt, mit Hilfe verschiedenster Aktionen, Unterstützungen und angepassten Arbeits- sowie Produktionsabläufen unseren ökologischen Fußabdruck so gering wie möglich zu halten und nebenbei der Gesellschaft etwas Gutes zurückzugeben.
Wir möchten positiv auf Gesellschaft und Umwelt wirken und uns auf unsere soziale Unternehmensverantwortung konzentrieren. Ab jetzt können auch Sie mitwirken! Werden Sie mit Ihrer Buchung zum aktiven Klima- und Zukunftsunterstützer dank unserer Aktion: **WeltbewuSZt – freiwilliger Klima & Zukunftsbeitrag**. Mit all den daraus resultierenden Einnahmen werden die gemeinnützige Hilfsorganisation arche noVa e.V. und die Stiftung Wald für Sachsen unterstützt. Alle Infos dazu finden Sie unter: www.sz-reisen.de/klimabeitrag-zukunftsbeitrag/